

EVOTEC SICHERT SICH GLOBALE RECHTE AN BETAZELL-ERSATZTHERAPIE

- ▶ *BETAZELL-ERSATZTHERAPIE WIRD ALS ATTRAKTIVE THERAPIE FÜR INSULINABHÄNGIGEN DIABETES BETRACHTET*
- ▶ *EVOTECS IPSC-ABGELEITETE INSELZELLEN-ÄHNLICHE CLUSTER ENTSPRECHEN IN DER FUNKTION PRIMÄREN MENSCHLICHEN INSELZELLEN*

Hamburg, 22. April 2020: Evotec SE (Frankfurter Wertpapierbörse: EVT, MDAX/TecDAX, ISIN: DE0005664809) gab heute bekannt, dass das Unternehmen die weltweiten Rechte zur Entwicklung und Vermarktung eines im Rahmen einer Kooperationsvereinbarung mit Sanofi entwickelten Programms zur Behandlung von Diabetes zurückerhält.

Evotec hat eine einzigartige Plattform für iPSC-basierte Wirkstoffforschung und Zelltherapien aufgebaut, die von der Generierung von iPS-Zelllinien über die Herstellung verschiedener Zelltypen für das Wirkstoffscreening bis hin zu GMP-Produktion von klinischem Material für Zelltherapien reicht. Evotec stellt menschliche Betazellen in inselähnlichen Clustern aus einer GMP-konformen iPS-Zelllinie in einem skalierbaren Bioreaktorformat mit umfangreichen Protokollen zur Qualitätskontrolle („QC“) her. Das Betazellprogramm hat bereits präklinische Daten generiert, die belegen, dass die Zellen den Blutzuckerspiegel in *in vivo*-Modellen über mehrere Monate hinweg normalisieren und damit in ihrer Funktion primären menschlichen Inselzellen entsprechen.

Evotec setzt die Entwicklung des Betazellprogramms zunächst allein im Rahmen ihrer EVT Innovate-Initiative „QRbeta Therapeutics“ fort und sucht parallel nach der strategisch günstigsten Option für die längerfristige Weiterentwicklung und Kommerzialisierung. Gebrauchsfertige Betazelltherapie-Produkte haben das Potenzial, die Behandlung von Diabetespatienten, die auf Insulin-Injektionen angewiesen sind, zu revolutionieren und könnten daher ein großes Vermarktungspotenzial haben.

Dr. Cord Dohrmann, Chief Scientific Officer von Evotec, kommentierte:

„Evotec und Sanofi haben das Projekt für eine Betazell-Ersatztherapie seit 2015 in einer äußerst produktiven Partnerschaft gemeinsam entwickelt. In dieser Zeit haben wir große Fortschritte in Richtung auf einen klinischen Start mit dieser potenziell revolutionären Behandlungsoption erreicht. Wir bedanken uns bei Sanofi für die Zusammenarbeit und

ihren Beitrag. Dass wir das Projekt nun wieder in unsere Entwicklungsverantwortung übernehmen können, ist ein großer Gewinn für Evotec. Wir setzen die weitere Entwicklung des Projekts fort und prüfen dabei auch Möglichkeiten für die Verpartnerung, um diese Therapie für Patienten verfügbar zu machen.“

Über Diabetes

Diabetes Mellitus („Diabetes“) ist eine chronische, behindernde Erkrankung, die mit schwerwiegenden lebenslangen Beeinträchtigungen wie Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Nierenerkrankungen, Nervenschäden und Augenerkrankungen verbunden ist, die der intensiven Beobachtung und Kontrolle bedürfen. Diabetes ist derzeit noch unheilbar und es sind nur symptomatische Behandlungsoptionen verfügbar. Laut der International Diabetes Federation waren im Jahr 2019 weltweit etwa 463 Millionen Menschen an Diabetes erkrankt (2017: 425 Millionen) und es wird erwartet, dass diese Zahl bis zum Jahr 2030 auf 578 Millionen Menschen ansteigt. Die Krankheit stellt eine große Belastung für die Weltgesundheitsysteme dar. Im Jahr 2019 wurden etwa 760 Mrd. \$ für die Behandlung von Diabetes ausgegeben, Schätzungen zufolge werden diese Ausgaben bis zum Jahr 2030 auf 825 Mrd. \$ steigen.

Über Betazellen

Betazellen nehmen eine Schlüsselrolle bei der Entstehung von Diabetes ein. Betazellen befinden sich in Ansammlungen hormonproduzierender Zellen („Inselzellen“) innerhalb der Bauchspeicheldrüse. Sie reagieren auf erhöhte Blutzuckerwerte beispielsweise infolge der Nahrungsaufnahme durch die Abgabe von Insulin zur Senkung des Blutzuckerspiegels. Beim Diabetes Typ 1 werden Betazellen von dem patienteneigenen Immunsystem zerstört. Infolgedessen sehen sich diese Patienten einer lebenslangen, sorgfältig dosierten Verabreichung von Insulin gegenüber. Beim Diabetes Typ 2 ist die Funktionsweise der Betazellen eingeschränkt, sie müssen aber dennoch gegen metabolischen Stress und eine erhöhte Belastung aufgrund der eingeschränkten Wirkungsweise des Insulins bestehen. Diabetes Typ 2 ist fortschreitend und derzeitige Therapiemöglichkeiten können die Verschlechterung der Betazellfunktion nicht verhindern, sodass auch Patienten mit Diabetes Typ 2 schließlich auf Insulinverabreichung angewiesen sind. Obwohl die Verabreichung von Insulin sehr wichtig ist und hauptsächlich verwendet wird, kann der normale, gesunde Blutzuckerwert, der nötig ist, um sowohl akute als auch langanhaltende Komplikationen zu vermeiden, durch die Verabreichung der Medikamente nicht ganz erreicht werden. Es

gibt einen wichtigen medizinischen Bedarf an neuen Therapiemöglichkeiten zur Wiederherstellung der Betazellmasse und damit der Reduzierung oder Vermeidung der Insulinverabreichung. Zudem hat Betazell-Ersatztherapie das Potenzial, die Verschlechterung der Betazellfunktion in Diabetes Typ 2-Patienten aufzuhalten oder sogar umzukehren.

ÜBER EVOTEC SE

Evotec ist ein Wirkstoffforschungs- und -entwicklungsunternehmen, das in Forschungsallianzen und Entwicklungspartnerschaften mit führenden Pharma- und Biotechnologieunternehmen, akademischen Einrichtungen, Patientenorganisationen und Risikokapitalgesellschaften innovative Ansätze zur Entwicklung neuer pharmazeutischer Produkte zügig vorantreibt. Wir sind weltweit tätig und unsere mehr als 3.000 Mitarbeiter bieten unseren Kunden qualitativ hochwertige, unabhängige und integrierte Lösungen im Bereich der Wirkstoffforschung und -entwicklung an. Dabei decken wir alle Aktivitäten vom Target bis zur klinischen Entwicklung ab, um dem Bedarf der Branche an Innovation und Effizienz in der Wirkstoffforschung und -entwicklung begegnen zu können (EVT Execute). Durch das Zusammenführen von erstklassigen Wissenschaftlern, modernsten Technologien sowie umfangreicher Erfahrung und Expertise in wichtigen Indikationsgebieten wie zum Beispiel neuronalen Erkrankungen, Diabetes und Diabetesfolgeerkrankungen, Schmerz und Entzündungskrankheiten, Onkologie, Infektionskrankheiten, Atemwegserkrankungen, Fibrose, seltene Krankheiten und Frauengesundheit ist Evotec heute einzigartig positioniert. Auf dieser Grundlage hat Evotec ihre Pipeline bestehend aus ca. 100 co-owned Programmen in klinischen, präklinischen und Forschungsphasen aufgebaut (EVT Innovate). Evotec arbeitet in langjährigen Allianzen mit Partnern wie Bayer, Boehringer Ingelheim, Bristol-Myers Squibb, CHDI, Novartis, Novo Nordisk, Pfizer, Sanofi, Takeda, UCB und weiteren zusammen. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.evotec.com und folgen Sie uns auf [@Evotec](https://twitter.com/Evotec).

ZUKUNFTSBEZOGENE AUSSAGEN

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte vorausschauende Angaben, die Risiken und Unsicherheiten beinhalten. Diese Aussagen geben die Meinung von Evotec zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung wieder. Derartige zukunftsbezogene Aussagen sind weder Versprechen noch Garantien, sondern hängen von vielen Risiken und Unwägbarkeiten ab, von denen sich viele der Kontrolle des Managements von Evotec entziehen. Dies könnte dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von den Prognosen in diesen zukunftsbezogenen Aussagen abweichen. Wir übernehmen ausdrücklich keine Verpflichtung, vorausschauende Aussagen hinsichtlich geänderter Erwartungen der Parteien oder hinsichtlich neuer Ereignisse, Bedingungen oder Umstände, auf denen diese Aussagen beruhen, öffentlich zu aktualisieren oder zu revidieren.